

Ein Chemiker mit 34 Nobelpreis-Nominierungen, ein nach ihm benannter Mondkrater, ein Mineral, das seinen Namen trägt, und dennoch ist Friedrich Adolf Paneth nur noch Spezialisten bekannt. Dabei führte sein wissenschaftlicher Weg durch einige der aufregendsten Forschungsfelder des 20. Jahrhunderts: von der Radiochemie und der Tracer-Methode über Metallhydride und freie Radikale bis zur frühen Kosmochemie und zur Frage, wie alt Meteorite und damit das Sonnensystem sind.

Diese erste umfassende Biographie zeichnet Leben und Werk eines Forschers nach, der immer wieder an den Grenzen etablierter Disziplinen arbeitete. Paneth war an Arbeiten beteiligt, die den Methodenbestand der modernen Chemie erweiterten. Zugleich verfolgte er große Fragen, etwa nach dem Elementbegriff in einer Zeit, in der Radioaktivität und die Entdeckung der Isotope vertraute Gewissheiten der Chemie erschütterten. Sein Name steht auch für spektakuläre Irrwege: vermeintliche Elementumwandlungen, fehlgedeutete Heliumspuren und eine Meteoriten-Datierung, die später verworfen werden musste.

Diese Biographie ist zugleich ein Stück Wissenschafts- und Zeitgeschichte. Aus einer jüdischen Wiener Familie stammend, wurde er 1933 zur Emigration gezwungen. Nach Stationen in London und Durham sowie einem kriegsbedingten Aufenthalt im Montrealer Atomprojekt kehrte er 1953 als Direktor an das Max-Planck-Institut für Chemie in Mainz nach Deutschland zurück. Seine Rückkehr, seine Netzwerke im Exil und seine Hilfe für verfolgte Kollegen zeigen einen Wissenschaftler, dessen Karriere von Erkenntnisdrang, politischer Gewalt, institutionellen Brüchen und moralischen Entscheidungen geprägt war.

Der Autor verbindet Lebensgeschichte, Wissenschaftsgeschichte und verständliche Erläuterungen chemischer Forschungspraxis und zeigt Friedrich Adolf Paneth als charismatischen Grenzgänger der Chemie in politisch aufgeladenen Zeiten: glänzend, ehrgeizig, produktiv, verletzlich und nicht frei von Irrtum.

Christoph Maulbetsch,

Jahrgang 1971, ist Biologe, Chemiker und Wissenschaftshistoriker. Seit 2007 lehrt er Chemie an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, heute als Akademischer Oberrat. Die vorliegende Biographie Friedrich Paneths entstand aus einem Promotionsstudium an der Universität Stuttgart in der Abteilung Geschichte der Naturwissenschaften und Technik.



ISBN 978-3-86225-590-0